

Fallbeispiel Integriertes Unternehmensportal Studentenwerk Heidelberg führt zetVisions-Lösung ein: integriertes Webportal mit vielfältigen Online-Dienstleistungen

Das Studentenwerk Heidelberg hat im Dezember 2005 die zetVisions-Branchenlösung für Studentenwerke eingeführt und produktiv geschaltet. Unter www.studentenwerk-heidelberg.de finden Studenten aus aller Welt auf einer optisch und funktional vollständig neu erstellten Website aktuelle Informationen zu Wohnheimplätzen, Mensa-Angebot, Beratungsdienstleistungen und vielem anderem mehr. Die Inhalte werden dabei durchgängig in Deutsch und Englisch angeboten, auf der Startseite sogar in zehn Sprachen - von den gängigen europäischen bis zu Chinesisch und Russisch.



Die Website basiert auf einer speziell für diese Branche von zetVisions entwickelten Standardlösung mit Modulen für Inhaltspflege, Wohnheimpräsentation und -bewerbung, Generierung von Speiseplänen, Online-Stellenbörse und vielen weiteren Detaillösungen. Das Heidelberger Studentenwerk war an der Entwicklung als Pilotkunde maßgeblich beteiligt und konnte viele Ideen gemeinsam mit dem ebenfalls in Heidelberg ansässigen Softwareanbieter zetVisions umsetzen.

Gerhard Geldner, Projektleiter auf Seiten des Studentenwerks, ist überzeugt: „Mit dem Start der Website auf Basis der zetVisions-Lösung haben wir einen entscheidenden Schritt nach vorne getan, was Qualität und Darstellung unserer umfangreichen Dienstleistungen betrifft. Wir verfügen nun über eine solide, leistungsfähige Basis für alle zukünftigen Entwicklungen.“

Tilo Bieber, technischer Projektleiter, ergänzt: „Nach anfänglicher Skepsis bin ich nun überzeugt: Performance, Funktionalität und Design sind ausgezeichnet.“

Arno Oesterheld, Projektleiter bei zetVisions, freut sich: „Das Heidelberger Studentenwerk war ein idealer Pilotkunde: viele Anforderungen, hohe technische Kompetenz und eine sehr aktive Mitwirkung bei der Entwicklung. Ohne diese Kooperationsbereitschaft hätten wir eine so ansprechende und funktionale Lösung nicht erstellen können.“

Das Designkonzept und die durchgängige Fotokonzeption – das gelbe Studentenwerksfahrrad, das sich durch die Stadt bewegt – stammen von zet die agentur (www.zet.de), einem langjährigen Kooperationspartner der zetVisions AG. Eine Herausforderung an das Design stellte die hohe Funktionalität und die geforderte Barrierefreiheit dar.

Birgitta Zierl, Projektleiterin bei zet, kommentiert: „Es ging uns darum, eine angemessene Ansprache zu finden, die den attraktiven Hochschulstandort Heidelberg widerspiegelt und gleichzeitig das studentische Leben beschreibt. Schließlich ist das Fahrrad aus dem öffentlichen Leben Heidelbergs nicht wegzudenken.“

Details zum Funktionsumfang

- Wohnheimpräsentation

Wohnheime werden flexibel und ansprechend im individuellen Layout und in verschiedenen Übersichten präsentiert. Ebenso möglich ist eine Onlinebewerbung.

- Verwaltung von Infotexten

Adressen, Öffnungszeiten und andere Daten werden zentral gepflegt und können miteinander verknüpft werden, z.B. die Wohnheime mit Hausmeistern und Sachbearbeitern. Auch temporäre Änderungen – beispielsweise während der vorlesungsfreien Zeit – werden flexibel und automatisiert verwaltet.

- Speiseplandarstellung

Die Speisepläne für die Mensen werden in verschiedenen Formaten für unterschiedliche Ausgabegeräte generiert: vom Bildschirmdisplay in den Mensen, über die Darstellung im Internet bis zum Übersichtsplan für die Küche. Angebot und Tagespreise werden dabei automatisch aus dem Warenwirtschafts- und Kassensystem für Studentenwerke (tl1) generiert.



- Websitegestaltung

Das Erstellen und Pflegen von Inhalten ist auch für ungeübte Anwender eingerichtet und intuitiv in kurzer Zeit erlernbar. Mit dem integrierten Contentmanagement wird es zum Kinderspiel,

neue Texte anzulegen und Nachrichten zu veröffentlichen. Besonderer Wert wurde auf die Internationalisierung gelegt: In zehn Sprachen inklusive Chinesisch, Russisch und Griechisch werden die Studierenden aus aller Welt auf der Homepage des Studentenwerks Heidelberg begrüßt; vier Sprachen auf der Website „International Students“ sorgen für Verständigung.

- Weitere Services

Die Lösung wird ergänzt durch viele weitere Details wie etwa eine Online-Privatzimmervermittlung und eine Online-Jobbörse für Studierende. Über einen geschützten Zugang wird auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Studentenwerks die Arbeit in vielen Bereichen unterstützt.

Über zetVisions

Die 2001 in Heidelberg gegründete zetVisions AG (www.zetvisions.de) hat sich auf die Effizienzsteigerung in der Unternehmensführung spezialisiert. Durch die Organisation ihrer Informationsprozesse werden Unternehmen in der Entscheidungsfindung auf allen Ebenen unterstützt. zetVisions erweitert den klassischen Business Intelligence-Begriff von der Bereitstellung entscheidungsrelevanter Geschäftszahlen in Richtung aktiver Unternehmenssteuerung und Prozessüberwachung.

Mittlerweile beschäftigt zetVisions mehr als 40 Mitarbeiter. Gründer und Vorstandsvorsitzender der zetVisions AG ist Horst Ziegler. Die zetVisions AG ist SAP Systemhaus; die Lösung „zetControl“ ist als SAP Branchenlösung qualifiziert.

Zielmarkt sind größere mittelständische Unternehmen, vornehmlich mit Holdingstrukturen, sowie Private Equity-Gesellschaften und Studentenwerke. Zu den Kunden zählen u.a. Mensch und Maschine Software AG, IBG Beteiligungsgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, First Ventury Equity GmbH, die Kasolvenzia Holding GmbH, die I&T Innovation Technology Entwicklungs- und Holding AG, die Heidelberger Inkasso GmbH & Co. KG und nun auch das Studentenwerk Heidelberg.

Ansprechpartner

zetVisions AG

Dr. Thomas Keil, Leiter Marketing
Im Breitspiel 21, D-69126 Heidelberg
Telefon: 06221/339 38– 603, Fax: 06221/339 38- 922
E-Mail: thomas.keil@zetvisions.de
Web: www.zetvisions.de